

Frühjahr 2012

LENOS VERLAG



LENOS

Nicolas Bouvier Skorpionfisch

Aus dem Französischen übersetzt
und mit einem Anhang versehen von Stefan Zweifel
232 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag
ca. € 21.90, sFr. 31.50
ISBN 978 3 85787 418 5
Februar 2012

Im Anschluss an die Reise von Genf nach Afghanistan (*Die Erfahrung der Welt*) durchquert Nicolas Bouvier in seinem Fiat Topolino den indischen Subkontinent und lässt sich im März 1955 vorübergehend auf Ceylon nieder. Unverhofft wird die Etappe zum Moment des Innehaltens. Er ist einsam und geschwächt, zudem träge vom feuchtheissen Klima der Insel, doch seine Sinne für die Wahrnehmung der Umgebung sind geschärft: Die Reise wird zur geistigen Gratwanderung eines Mannes, der – hin- und hergeworfen zwischen Faszination und Schrecken – die magischen Phänomene der Schatten- und Insektenwelt Ceylons zu erfassen sucht. In der lichtdurchfluteten Sprache Bouviers verwandelt sich die tropisch-dumpfe Schwere in ein schillerndes Wunder.

Skorpionfisch ist die fesselnde Auseinandersetzung eines weitgereisten, scharfsinnigen Schriftstellers mit den Grundsätzen menschlichen Daseins, eine »Meditation über unsere Wahrnehmung der Welt« (*The New York Times*).

Neue Dokumente, Briefe und Fotos geben unerwartete Einblicke in die Entstehung dieser hochverdichteten Prosa: Das verlangt auch nach einer neuen Übersetzung.

»Skorpionfisch ist eines dieser Bücher, das ich gerne auswendig können würde. Weil es lyrisch ist, weil es eine solche Form von Verdichtung hat, wie man es nur ganz selten in der Literatur erlebt.«

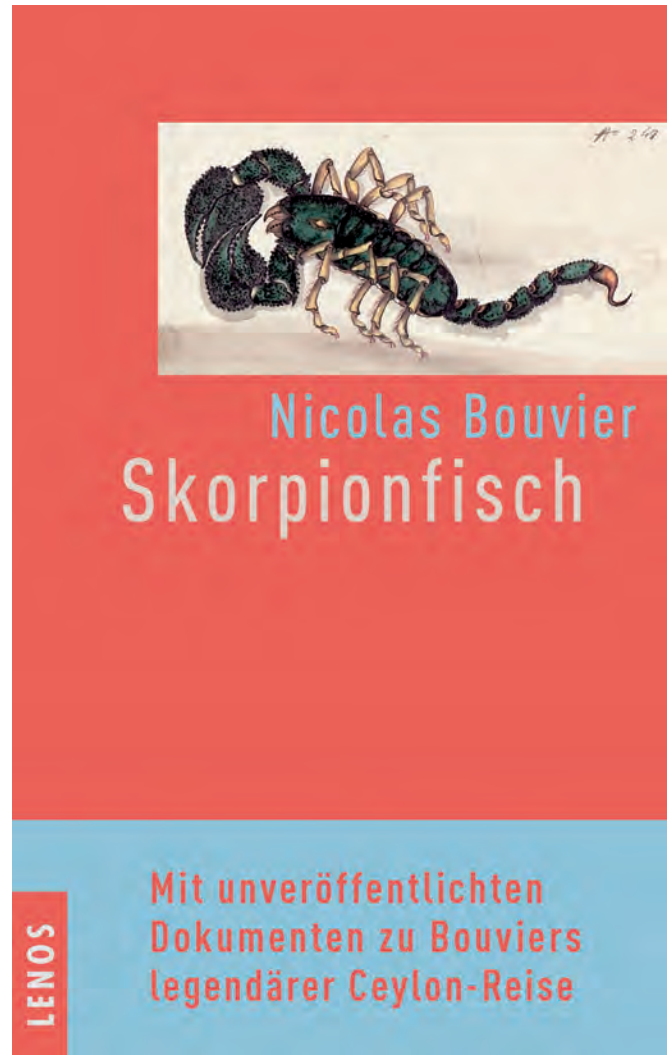
Roger Willemssen



Foto: Jean Mohr

Nicolas Bouvier (1929–1998) wuchs in Genf auf und machte schon als 16-Jähriger erste Reisen nach Frankreich und Italien. Nach dem Studium der Geistes- und Rechtswissenschaften in Genf fuhr er 1953 mit Thierry Vernet im Auto über Jugoslawien, die Türkei und Iran nach Afghanistan. 1955 Weiterreise nach Japan. In den sechziger Jahren unternahm Bouvier mehrere ausgedehnte Reisen, u.a. nach Japan, China und Korea. Der Schriftsteller, Fotograf und Journalist publizierte mehrere Bücher, darunter *Die Erfahrung der Welt* und *Japanische Chronik*.

Die fulminante Neuübersetzung von Stefan Zweifel



Ausserdem lieferbar

Aussen und innen / Le Dehors et le dedans

129 S., geb., € 16.50, sFr. 29.80, ISBN 978 3 85787 366 9

Blätter von unterwegs

176 S., br., € 9.95, sFr. 18.–, LP 115, ISBN 978 3 85787 715 5

Die Erfahrung der Welt

443 S., br., € 12.90, sFr. 18.–, LP 138, ISBN 978 3 85787 738 4

Japanische Chronik

290 S., br., € 12.50, sFr. 19.–, LP 93, ISBN 978 3 85787 693 6

Das Leere und das Volle

223 S., br., € 9.95, sFr. 15.–, LP 133, ISBN 978 3 85787 733 9

Lob der Reiselust

190 S., geb., € 18.50, sFr. 32.–, ISBN 978 3 85787 382 9

Literatur

Douna Loup **Die Schwesterfrau**

Roman

Aus dem Französischen von Peter Burri

ca. 160 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag

ca. € 19.90, sFr. 27.80

ISBN 978 3 85787 425 3

März 2012

Seinen Alltag verbringt er am Fließband einer Fabrik. Seine ganze Passion gehört der Jagd. Da wähnt sich der junge Erzähler frei, eingebunden nur in die Gesetze der Natur. Unverbindlichen Bettgeschichten nicht abgeneigt, will er auf keinen Fall, dass eine Frau konkret in sein Leben tritt. Als Waise bei seinen Grosseltern aufgewachsen, hat er einzig zum Grossvater, der ihm das Jagen beibrachte, eine Beziehung.

Bis ein unerwarteter Vorfall auf der Pirsch und die Begegnung mit einer geheimnisvollen jungen Frau alles verändern. Sie stammt aus einer anderen Welt, trägt einen Revolver bei sich und lockt den Einzelgänger aus der Reserve.

Die Geschichte von zwei verlorenen Menschen, die im Leben neu Fuss fassen: für sich selbst – und miteinander.

Erstaunlich versiert versetzt sich Douna Loup in die Haut ihres männlichen Ich-Erzählers, dessen enges Weltbild zunehmend ins Wanken gerät. *Die Schwesterfrau* ist ihr erster Roman und wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, u.a. dem Förderpreis der Schweizerischen Schillerstiftung, dem Prix Michel Dentan und dem Prix Senghor du premier roman francophone.

»Selten sind solche Erstlinge, die gleich durch ihre Stilsicherheit auffallen, durch ihre Atmosphäre, durch ihre besondere Anmut und Poesie, kurz: eine eigene Stimme.«

Le Monde



Douna Loup, geboren 1982 bei Genf, aufgewachsen in Frankreich. Ausbildung in Phytoaromatherapie und Ethnomedizin, die sie mit einer Arbeit über die traditionelle Medizin im Senegal abschloss. Zusammen mit dem Asylbewerber Gabriel Nganga Nseka publizierte sie dessen Lebensbericht *Mopaya. Récit d'une traversée du Congo à la Suisse* (2010). Für ihr Theaterstück *Et après le soleil se lève* erhielt sie 2010 den Dramatikerpreis der Schweizerischen Autorengesellschaft (SSA).

»Ein erstaunlich reifes Début, zeitgenössisch und doch irgendwie zeitlos.«

Neue Zürcher Zeitung



Douna Loup **Die Schwesterfrau** Roman

LENOS



Florianne Koechlin / Denise Battaglia
Mozart und die List der Hirse.
Die Natur neu denken

ca. 250 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag
mit farbigen Abbildungen
ca. € 24.80, sFr. 33.80
ISBN 978 3 85787 424 6
März 2012

Weinreben reagieren auf gewisse Schallwellen, Mozart-Klänge zum Beispiel. Pflanzen führen ein aktives Sozialleben, sie haben Freunde und Feinde, sind liebevoll zu den Nächsten, bilden Allianzen, betreiben Vetternwirtschaft, sind futterneidisch, graben sich gegenseitig das Wasser ab und verhalten sich abwehrend gegenüber Fremden. Unter dem Boden bilden sie umfangreiche Beziehungsnetze aus Wurzeln und Pilzen, über die sie Nährstoffe und Informationen austauschen.

Auch die Beziehungsnetze von Tieren sind viel komplexer, viel differenzierter, als wir bislang dachten. Das zeigen Entdeckungen an ungewöhnlichen Orten, wie bei Zebuherden im westafrikanischen Niger, in Schweizer Schlachthöfen oder bei Berggorillas in Ruanda und im Basler Zoo.

Neue Erkenntnisse füllen langsam die Leerstellen des ökologisch geprägten Weltbildes. Dieses fusst darauf, dass alles mit allem irgendwie vernetzt ist, nichts isoliert funktioniert und dass den Genen keineswegs die alles überragende Rolle bei der Steuerung von Lebensprozessen zukommt.

Was aber bringt das Wissen, dass wir alle – Pflanze, Tier und Mensch – in koevolutionäre Prozesse eingebunden und in gegenseitigen Abhängigkeiten verstrickt sind? Was bedeutet dies konkret für das Agrarwesen? Vermögen ökologische Landwirtschaftssysteme auch die Weltbevölkerung zu ernähren, und sind sie ökonomisch konkurrenzfähig?

»Man folgt Florianne Koechlin gerne auf der Suche nach Fragen und Antworten über das Leben.«

Deutschlandradio Kultur



Florianne Koechlin, geboren 1948, studierte Biologie und Chemie. Sie wurde bekannt als Gentechnikkritikerin und Autorin. Sie ist Stiftungsrätin der Zukunftsstiftung Landwirtschaft und der Swissaid, Geschäftsführerin des Blauen-Instituts und war Mitglied der Eidgenössischen Ethikkommission für die Biotechnologie im Ausserhumanbereich EKAH. Sie lebt in Münchenstein bei Basel. Im Lenos Verlag veröffentlichte Florianne Koechlin die Bücher *Zellgeflüster* und *PflanzenPalaver*.
www.blauen-institut.ch

Denise Battaglia, geboren 1971, studierte Philosophie und Pädagogik in Basel. Die Journalistin ist seit 2010 auch wissenschaftliche Mitarbeiterin am Interdisziplinären Institut für Ethik im Gesundheitswesen Dialog Ethik in Zürich. Sie lebt in Basel.



Jacques Chessex Bernsteinfarbene Augen

Roman

Aus dem Französischen von Marcel Schwander

257 Seiten, broschiert

ca. € 12,90, sFr. 18.–

ISBN 978 3 85787 750 6

Lenos Pocket 150

Februar 2012

Der Goncourt-Preisträger Jacques Chessex erzählt die Geschichte einer Adoption, die, als gute Tat gedacht, sich in einen Fluch verwandelt.

Alexandre Dumur, Schriftsteller, auf dem Höhepunkt seiner Karriere, lebt in friedlicher Zurückgezogenheit mit seiner Frau Anne auf einem alten Landsitz in der Westschweiz. Bis zu dem Tag, an dem Louis, dreizehnjährig, als Adoptivsohn zu ihnen kommt. In der besten Absicht, das Unrecht, das ihm das Schicksal zugefügt hat, wiedergutzumachen, erliegen die Adoptiveltern und andere Menschen ihrer Umgebung der Faszination und der Verführung, die von Louis ausgehen.

Alexandre erzählt die einzelnen Stationen dieser Verdammnis. Immer wieder wird der Sieg der dämonischen Leidenschaften und der Begierde, die gleich einem dunklen Sog alles Geschehen absorbieren und alle Figuren mit dem gleichen Bann belegen, mit sprachlicher Intensität heraufbeschworen.

»In diesem Roman zelebriert Chessex die zerstörerische und selbstzerstörerische Macht des Eros.«

Viceversa Literatur

»Der wohl bedeutendste Autor, den die Romandie in den vergangenen Jahrzehnten gekannt hat.«

Neue Zürcher Zeitung



Foto: Philippe Pache

Jacques Chessex (1934–2009) gehört zu den bedeutendsten französischsprachigen Autoren der Schweiz. Nachdem er sich zunächst mit Gedichten, dann mit Prosaarbeiten (u.a. *Leben und Sterben im Waadtland*) einen Namen gemacht hatte, gelang ihm 1973 der internationale Durchbruch mit seinem Roman *Der Kinderfresser*, für den er als erster Nichtfranzose und bisher einziger Schweizer mit dem Prix Goncourt ausgezeichnet wurde. Sein umfangreiches Werk umfasst Lyrik, Romane, Erzählungen und Essays.



Jacques Chessex Jonas

Roman

Aus dem Französischen von Marcel Schwander

190 Seiten, broschiert

ca. € 12.90, sFr. 18.–

ISBN 978 3 85787 754 4

Lenos Pocket 154

Februar 2012

Jonas Carex, fünfzigjährig, Kunsthändler und Schriftsteller, kehrt nach dreissig Jahren ausgebrannt nach Fribourg zurück. Auf der Suche nach seiner verlorenen Heimat irrt er von Bar zu Bar, von Bordell zu Bordell, von Kirche zu Kirche. Er wird dabei verfolgt von den Erinnerungen an die Lehrer und Priester von damals. Sie liessen ihn, der aus einem streng calvinistischen Elternhaus stammt, die Philosophie, Gott und die katholische Mystik entdecken. Da trifft er seine Jugendfreundin wieder. Erschreckt muss Jonas erfahren, dass sie ohne sein Wissen einen Sohn von ihm hatte, der mit siebzehn gestorben ist.

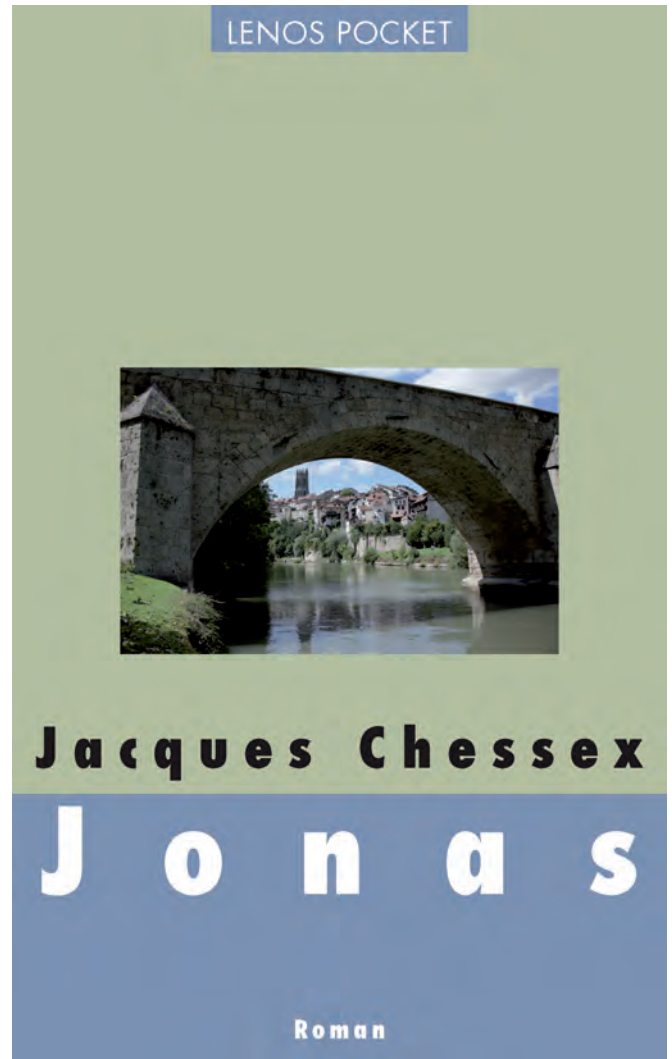
Im Glauben an die absolute Liebe und an die Wiedergeburt des Sohnes versucht Jonas, ein neues Leben zu beginnen. Doch im Verlauf seiner Odyssee durch Himmel und Hölle entdeckt er das Unvermeidliche: »Es gibt keine Auferstehung.« Die Geborgenheit, die er in der Liebe, in Fribourg mit seinen Spelunken und seiner Spiritualität, im Glauben sucht, hält er nicht aus, sie wird für ihn zum Gefängnis, aus dem er wieder ausbrechen muss.

»Chessex' Stil wird als sinnlicher Realismus, durchsetzt mit barocken und metaphysischen Bildern, beschrieben. Davon deutlich geprägt ist auch sein 1987 in Frankreich erschienener Roman Jonas. Melancholie und Sinnlichkeit finden sich darin ebenso wie Zerrissenheit und Verbitterung.«

Neue Zürcher Zeitung

»Jacques Chessex ist ein grosser Stilist, sein Thema ist die Zerrissenheit des Menschen.«

Schweizer Radio DRS



Ausserdem lieferbar

Der Kinderfresser

248 S., br., € 9.95, sFr. 15.–, LP 136, ISBN 978 3 85787 736 0

Mona

248 S., br., € 9.95, sFr. 18.–, LP 89, ISBN 978 3 85787 689 9

Taschenbuch

Baha Taher Tante Safija und das Kloster

Roman aus Ägypten
Aus dem Arabischen von Doris Kilius
125 Seiten, broschiert
ca. € 9,95, sFr. 15.–
ISBN 978 3 85787 757 5
Lenos Pocket 157
Februar 2012

Tante Safija und das Kloster des ägyptischen Romanciers Baha Taher ist eine Tragödie im klassischen Sinn. Schauplatz ist ein Dorf in der Nähe von Luxor während der sechziger Jahre, zu einer Zeit, als das Zusammenleben zwischen Muslimen und Kopten eine Selbstverständlichkeit war.

Safija, eine bildhübsche junge Frau, gibt nach anfänglichem Schock ihr Einverständnis zur Heirat mit dem Konsul-Bey, einem um vieles älteren Mann, obwohl sie, davon ist das ganze Dorf überzeugt, dessen jungen Neffen Harbi liebt, der aber nie um ihre Hand angehalten hat. Die Beziehung zwischen dem reichen Onkel und Harbi verschlechtert sich dramatisch, als Safija einem Sohn das Leben schenkt. Das Gerücht geht um, Harbi wolle das Kind umbringen, um selbst den Konsul zu beerben. In der Folge eskaliert die Situation, und Harbi tötet den Onkel in Notwehr. Safija aber schwört Rache.

Baha Taher erzählt – aus der Sicht eines Jungen, der in seine hübsche »Tante« verliebt ist – die Geschichte einer bizarren Leidenschaft einfühlsam, spannend und, trotz aller Tragik, mitunter witzig. Eindrücklich sind die farbigen, dichten Schilderungen des alltäglichen Lebens und des Umgangs der Dorfbewohner mit den Mönchen des nahe gelegenen koptischen Klosters.

»Eine Geschichte von wahrhaft antiker Wucht und schmerzhafter Gegensätzlichkeit.«

Der Bund

Eine archaisch anmutende Tragödie vor dem Hintergrund des Zusammenlebens von Muslimen und Kopten



Foto: Dominique Meisenberg

Baha Taher, geboren 1935 in Giseh bei Kairo, war als Kulturredakteur beim ägyptischen Radio tätig. Nach seiner Entlassung 1975 arbeitete er an verschiedenen Orten im Ausland. Von 1981 bis 1995 wirkte er als Übersetzer bei der UNO in Genf. Seither lebt er wieder in Kairo. Für seine Werke und Übersetzungen wurde er mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Ägyptischen Staatspreis für Literatur (1998) und dem Arabischen Booker-Preis (2008).



Alaa al-Aswani Ich wollt', ich würd' Ägypter

Erzählungen

Aus dem Arabischen von Hartmut Fähndrich

262 Seiten, broschiert

ca. € 12,90, sFr. 18.–

ISBN 978 3 85787 755 1

Lenos Pocket 155

Februar 2012

»Ich wollt', ich würd' Ägypter, wenn ich's nicht schon wär'.« Mit diesem berühmten Zitat von Mustafa Kâmil, der vor hundert Jahren für die Unabhängigkeit seines Landes von den Briten eintrat, beginnen *Die Aufzeichnungen des Issâm Abdalâti* in Alaa al-Aswanis Erzählband. Im Mittelpunkt steht ein desillusionierter junger Mann, der für die vermeintliche Erhabenheit der Ägypter nur Hohn übrighat: In Wahrheit seien seine Landsleute feige und scheinheilig, böse und gemein, träge und gehässig. Ein intelligenter, begabter Mensch wie Issâm, der sich nicht anpassen will, ist zwangsläufig zum Aussenseiterdasein verdammt.

Der erfolgreichste arabische Autor der Gegenwart seziert und entblösst mit schonungsloser Ironie ein weiteres Mal die moderne ägyptische Gesellschaft und die Gewalttätigkeit, die Heuchelei und die allgegenwärtige Korruption in ihr: eine Gesellschaft voller Widersprüche, ein Land am Scheideweg.

Auch die weiteren Erzählungen fördern Schmerzvolles, Tabuisiertes zutage: eine Frau, die sich zur Abtreibung genötigt sieht, weil ihr Freund sie nicht heiraten will; ein unsportlicher Junge, der zum Gespött seiner Mitschüler wird; und schliesslich die berührende Geschichte von einem gehbehinderten Kind, das bei einer halbsbrecherischen Fahrradfahrt alle Traurigkeit verliert.

»Wunderbar geschrieben, genau beobachtet und gewürzt mit ägyptischem Humor. Ein Meisterwerk.«

Westdeutscher Rundfunk

»Ein hintergründiges Psychogramm der arabischen Mentalität.«

Radio Bremen



Foto: Andrea de Meo

Alaa al-Aswani, geboren 1957 in Kairo. Nach dem Besuch des französischen Gymnasiums in Kairo studierte er Zahnmedizin in Chicago. Der mehrfach ausgezeichnete Autor (u.a. 2007 Bruno-Kreisky-Preis, 2008 Coburger Rückert-Preis) lebt in Kairo, wo er auch als Zahnarzt und Journalist tätig ist.

<http://alaaalawany.maktoobblog.com>

Ausserdem lieferbar

Chicago

465 S., br., € 15,80, sFr. 22.–, LP 144, ISBN 978 3 85787 744 5

Der Jakubijän-Bau

372 S., br., € 12,90, sFr. 18.–, LP 123, ISBN 978 3 85787 723 0

Taschenbuch

Nihad Siris **Ali Hassans Intrige**

Roman aus Syrien
Aus dem Arabischen von Regina Karachouli
173 Seiten, broschiert
ca. € 12,90, sFr. 18.–
ISBN 978 3 85787 758 2
Lenos Pocket 158
Februar 2012

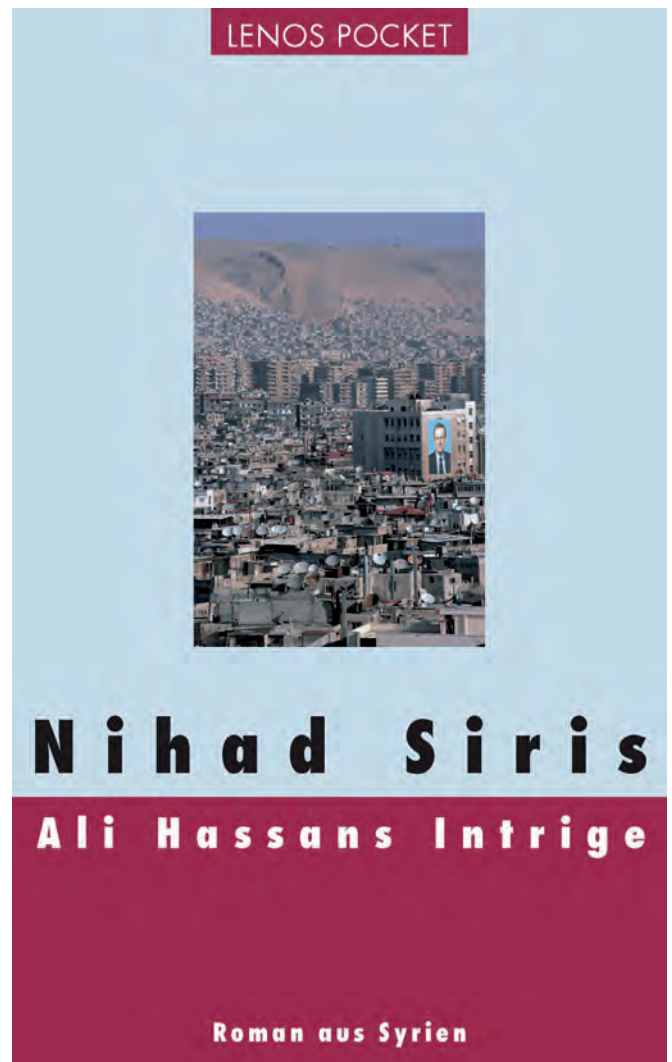
Schon seit fünf Jahren ist Fathi Schîn, ein bekannter Schriftsteller, mit einem Schreib- und Publikationsverbot belegt. Er gilt als »Abweichler«, als »elender Verräter«, hatte er es doch abgelehnt, in seiner Fernsehsendung einen literarischen Wettbewerb über den Grossen Führer zu veranstalten, was ihn prompt seine Stelle kostete.

Das Schreibverbot hätte ihn längst erstickt, gäbe es da nicht seine verwitwete Mutter, die ihn finanziell unterstützt, und vor allem seine Geliebte Lama, eine schöne, kluge und selbstbewusste Frau. Doch die Mächtigen wollen sich nicht mehr mit seinem Schweigen begnügen, sie fordern seine Mitarbeit. Ausgerechnet während der Feierlichkeiten zum zwanzigsten Jahrestag der Machtergreifung des Grossen Führers stellen sie ihm eine Falle.

Der syrische Schriftsteller Nihad Siris schildert – mit ironischen Zwischentönen – eindrucksvoll die Zustände in einem totalitären Staat, in dem die Herrschenden ihre Politik mit Gewalt und einer perfekten Propagandamaschinerie durchsetzen und keinerlei Abweichung dulden.

»Nihad Siris beherrscht die Kunst, ein ernstes Thema, das Leben in einer Diktatur, in wunderbar leichtem Ton zu schildern, einen Witz zu entfalten, der das Buch geradezu unterhaltsam werden lässt. Die Diktatur wird unter seiner Feder zum Absurditätentheater, zum grossen Narrenspiel, dem sich die wenigsten entziehen können.«
Südwestrundfunk

»Die gnadenlose, hervorragend orchestrierte Sicht auf ein brutales und verlogenes System, irgendwo in der arabischen Welt.« *Schweizer Radio DRS*



Nihad Siris, geboren 1950 in Aleppo, Studium der Ingenieurwissenschaften in Sofia. Seit 1987 schreibt er Romane, Erzählungen, Theaterstücke und Drehbücher für das Fernsehen. Der Autor lebt und arbeitet in Aleppo.
<http://nihadsirees.com>

Ghada Abdelaal
Ich will heiraten!

Partnersuche auf Ägyptisch
Aus dem Ägyptisch-Arabischen von Kristina Bergmann
218 Seiten, broschiert
ca. € 12,90, sFr. 18.–
ISBN 978 3 85787 756 8
Lenos Pocket 156
Februar 2012

Schon der Titel des Buches, die Worte *Ich will heiraten!* aus dem Munde einer jungen Ägypterin, ist eine Provokation. Während junge Männer diesen Satz gern gebrauchen, geziemt sich dies im mehrheitlich konservativen Land am Nil für eine »anständige« Frau nicht. Da es zudem als unschicklich gilt, Männer unverbindlich kennenzulernen, bleibt nur der übliche Weg der Eheanbahnung, die »Salonheirat« im Hause der Braut.

Ghada Abdelaal stellt die Salonheirat in den Mittelpunkt ihres Buches. Bride, eine ledige junge Frau, beschreibt die teils komischen, teils grotesken Situationen, in denen sich zehn Männer bei ihrer Familie als Heiratskandidaten empfehlen. Da gibt sich einer als Arzt aus, obwohl er noch nicht mal ein Studium abgeschlossen hat; ein anderer lebt ganz nach der Scharia, dem islamischen Recht, und möchte sie als Drittfrau ehelichen; ein weiterer schliesslich beauftragt die Sittenpolizei, Erkundigungen über Bride und ihre Familie einzuholen.

»Mit funkelndem, grimmigem Witz führt sie ihre dubiosen Heiratskandidaten vor und reflektiert die Absurditäten des Geschlechterverhältnisses in ihrer Heimat.«

Neue Zürcher Zeitung

»Ein komisches und rührendes Buch, in dem man lachend manches über die ägyptische Gesellschaft erfährt.«

Tages-Anzeiger



Ghada Abdelaal, geboren 1978 in Mahalla al-Kubra (Ägypten), studierte Pharmakologie in Tanta. Seit 2006 betreibt sie den vielbeachteten Blog *Wanna b a bride*. Ihr Buch *Ich will heiraten!* wurde als Fernsehserie verfilmt, für die sie das Drehbuch schrieb. Ghada Abdelaal arbeitet in einer Spitalapotheke in Mahalla al-Kubra.
<http://wanna-b-a-bride.blogspot.com>

»Bridget Jones auf Arabisch.«

Berliner Zeitung



Lieferbare Taschenbücher

Abdelaal, Ghada

Ich will heiraten! Partnersuche auf Ägyptisch
LP 156, ca. € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 756 8

Adler, Mufflon & Co.

Tiergeschichten aus der arabischen Welt
LP 122, € 9,50, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 722 3



al-Aswani, Alaa

Chicago
LP 144, € 15,80, sFr. 22.–, ISBN 978 3 85787 744 5
Ich wollt', ich würd' Ägypter
LP 155, ca. € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 755 1
Der Jakubijân-Bau
LP 123, € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 723 0

Auf Besuch

Geschichten aus der arabischen Welt
LP 86, € 6,90, sFr. 9,80, ISBN 978 3 85787 686 8

Auf Reisen

Geschichten von unterwegs
LP 91, € 6,90, sFr. 9,80, ISBN 978 3 85787 691 2

Bachi, Salim

Villa Kahena
LP 103, € 14.–, sFr. 24,80, ISBN 978 3 85787 703 2

Bachmann, Guido

Gilgamesch
LP 43, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 643 1
Kehrseiten
LP 2, € 7,50, sFr. 14.–, ISBN 978 3 85787 602 8
lebenslanglich
LP 54, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 654 7

Bögli, Lina

Talofa
LP 100, € 12.–, sFr. 22.–, ISBN 978 3 85787 700 1

Bouvier, Nicolas

Blätter von unterwegs
LP 115, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 715 5



Die Erfahrung der Welt
LP 138, € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 738 4
Japanische Chronik
LP 93, € 12,50, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 693 6
Das Leere und das Volle
LP 133, € 9,95, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 733 9

Bundi, Hanspeter

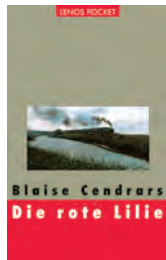
Bruderrache
LP 59, € 7,50, sFr. 14.–, ISBN 978 3 85787 659 2

Caduff, Corina

Kränken und Anerkennen
LP 143, € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 743 8
Land in Aufruhr. Die Künste und ihre Schauplätze
LP 107, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 707 0

Cendrars, Blaise

Abhauen
LP 46, € 6,50, sFr. 12.–, ISBN 978 3 85787 646 2
Auf allen Meeren
LP 114, € 14.–, sFr. 24,80, ISBN 978 3 85787 714 8
Brasilien
LP 65, € 9,95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 665 3
Im Hinterland des Himmels
LP 50, € 8,80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 650 9



Die rote Lilie
LP 146, € 14,50, sFr. 22.–, ISBN 978 3 85787 746 9

al-Charrat, Edwar

Safranerde
LP 36, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 636 3

Chessex, Jacques

Bernsteinfarbene Augen
LP 150, ca. € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 750 6
Jonas
LP 154, ca. € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 754 4



Der Kinderfresser
LP 136, € 9,95, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 736 0
Mona
LP 89, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 689 9

Chraïbi, Driss

Ermittlungen im Landesinnern
LP 137, € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 737 7

Deschner, Karlheinz

Nur Lebendiges schwimmt gegen den Strom
LP 47, € 7,50, sFr. 14.–, ISBN 978 3 85787 647 9

Dewarrat, Marie-Claire

Der Winter des Kometen
LP 84, € 9,95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 684 4



Dinkelmann, Fritz H.

Die Kanzlerin
LP 134, € 14,50, sFr. 21,80, ISBN 978 3 85787 734 6
Das Opfer
LP 105, € 11,50, sFr. 19,90, ISBN 978 3 85787 705 6

Dschabra, Dschabra Ibrahim

Der erste Brunnen
LP 61, € 9,95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 661 5



Eberhardt, Isabelle

Briefe, Tagebuchblätter, Prosa. Hrsg. v. Eglal Errera
LP 71, € 16,50, sFr. 24,80, ISBN 978 3 85787 671 4

Faber, Katharina

Fremde Signale
LP 129, € 12,90, sFr. 19,50, ISBN 978 3 85787 729 2

Farhat-Naser, Sumaya

Disteln im Weinberg. Tagebuch aus Palästina
LP 116, € 12.–, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 716 2
Thymian und Steine.
Eine palästinensische Lebensgeschichte
LP 119, € 12,90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 719 3
Verwurzelt im Land der Olivenbäume.
Eine Palästinenserin im Streit für den Frieden
LP 88, € 9,95, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 688 2

Geiser, Christoph

Zimmer mit Frühstück
LP 7, € 7,50, sFr. 14.–, ISBN 978 3 85787 607 3



Gerster, Andrea

Dazwischen Lili
LP 151, € 10,90, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 751 3

Ghalem, Ali

Die Frau für meinen Sohn
LP 83, € 9,95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 683 7



al-Ghitani, Gamal

Seini Barakat
LP 35, € 12,50, sFr. 24.–, ISBN 978 3 85787 635 6

Greising, Franziska

Kammerstille
LP 12, € 7,50, sFr. 14.–, ISBN 978 3 85787 612 7

Habibi, Emil

Der Peptimist
LP 30, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 630 1
Das Tal der Dschinnen
LP 40, € 9,95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 640 0

Lieferbare Taschenbücher

Huber, Leopold

Zug nach Süden

LP 21, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 621 9



Humaidan-Junis, Iman

B wie Bleiben wie Beirut

LP 148, € 12.50, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 748 3

Wilde Maulbeeren

LP 101, € 8.80, sFr. 15.50, ISBN 978 3 85787 701 8

Ibrahim, Sonallah

Der Prüfungsausschuss

LP 13, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 613 4



Kabou, Axelle

Weder arm noch ohnmächtig. Eine Streitschrift gegen schwarze Eliten und weiße Helfer

LP 124, € 14.50, sFr. 21.80, ISBN 978 3 85787 724 7

Kanafani, Ghassan

Bis wir zurückkehren

LP 37, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 637 0



Männer in der Sonne

LP 113, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 713 1

Rückkehr nach Haifa

LP 11, € 6.50, sFr. 12.–, ISBN 978 3 85787 611 0



Kauer, Walther

Abseitsfälle

LP 99, € 9.95, sFr. 17.50, ISBN 978 3 85787 699 8

Gastlosen

LP 92, € 14.–, sFr. 24.80, ISBN 978 3 85787 692 9

Schachteltraum

LP 112, € 14.–, sFr. 24.80, ISBN 978 3 85787 712 4

Schwelbrände

LP 85, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 685 1

Spätholz

LP 69, € 12.50, sFr. 17.50, ISBN 978 3 85787 669 1

Tellereisen

LP 72, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 672 1



Koehlin, Florianne

PflanzenPalaver. Belauschte Geheimnisse der botanischen Welt

LP 126, € 15.90, sFr. 22.50, ISBN 978 3 85787 726 1

Zellgeflüster. Streifzüge durch wissenschaftliches Neuland

LP 142, € 12.90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 742 1

al-Koni, Ibrahim

Blutender Stein / Goldstaub

LP 109, € 17.50, sFr. 24.80, ISBN 978 3 85787 709 4

Das Herrscherkleid

LP 130, € 12.90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 730 8

Die Magier

LP 152, € 22.–, sFr. 29.80, ISBN 978 3 85787 752 0

Meine Wüste

LP 106, € 12.90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 706 3



Die verheissene Stadt

LP 153, € 12.80, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 753 7

Maillart, Ella

Auf kühner Reise. Von Moskau in den Kaukasus

LP 96, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 696 7

Der bitterere Weg. Mit Annemarie Schwarzenbach unterwegs nach Afghanistan

LP 63, € 12.50, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 663 9



Verbotene Reise. Von Peking nach Kaschmir

LP 141, € 9.95, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 741 4

Mamduch, Alia

Mortenkugeln

LP 66, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 666 0



Meyer, E. Y.

Gotthelfs Ritt

LP 145, € 10.50, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 745 2

In Trubschachen

LP 121, € 12.–, sFr. 19.80, ISBN 978 3 85787 721 6

Munif, Abdalrachman

Am Rande der Wüste

LP 90, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 690 5



Östlich des Mittelmeers

LP 108, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 708 7

Mustagab, Muhammad

Irrnisse und Wirrnisse des Knaben Numän

LP 120, € 9.50, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 720 9

Nasrallah, Emily

Flug gegen die Zeit

LP 78, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 678 3

Septembervogel

LP 77, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 677 6

Pfeiffer, Ida

Verschwörung im Regenwald

LP 52, € 9.95, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 652 3

Rivaz, Alice

Der Bienenfriede

LP 67, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 667 7



Schlaflose Nacht

LP 39, € 9.95, sFr. 19.80, ISBN 978 3 85787 639 4

Wie Sand durch die Finger

LP 95, € 12.50, sFr. 22.–, ISBN 978 3 85787 695 0

Wolken in der Hand

LP 29, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 629 5

Roth-Hunkeler, Theres

Die Gehschule

LP 18, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 618 9

Lieferbare Taschenbücher

Salich, Tajjib

So, meine Herren

LP 125, € 12.–, sFr. 22.–, ISBN 978 3 85787 725 4



Zeit der Nordwanderung

LP 139, € 12.90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 739 1

Saner, Hans

Die Anarchie der Stille

LP 34, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 634 9

Dramaturgien der Angst

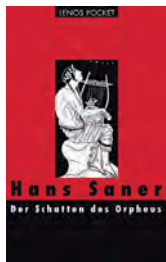
LP 3, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 603 5

Geburt und Phantasie

LP 31, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 631 8

Macht und Ohnmacht der Symbole

LP 51, € 9.95, sFr. 19.80, ISBN 978 3 85787 651 6



Der Schatten des Orpheus

LP 127, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 727 8

al-Scheich, Hanan

Sahras Geschichte

LP 79, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 679 0

Schmidli, Werner

Meinetwegen soll es doch schneien

LP 9, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 609 7



Schwarzenbach, Annemarie

Alle Wege sind offen.

Die Reise nach Afghanistan 1939/1940

LP 149, € 10.70, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 749 0

Flucht nach oben

LP 94, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 694 3

Das glückliche Tal

LP 135, € 10.70, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 735 3

Insel Europa. Reportagen und Feuilletons 1930–1942

LP 117, € 12.–, sFr. 22.–, ISBN 978 3 85787 717 9

Jenseits von New York

LP 38, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 638 7

Dem Schweigen ein Ende

Sexuelle Ausbeutung von Kindern in der Familie.

Hrsg. v. Cornelia Kazis

LP 23, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 623 3

Siris, Nihad

Ali Hassans Intrige

LP 158, ca. € 12.90, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 758 2



Späth, Gerold

Unschlecht

LP 102, € 19.50, sFr. 29.–, ISBN 978 3 85787 702 5

Taher, Baha

Tante Safija und das Kloster

LP 157, ca. € 9.95, sFr. 15.–, ISBN 978 3 85787 757 5



Unterwegs

Geschichten vom Reisen

LP 128, € 6.90, sFr. 9.80, ISBN 978 3 85787 728 5

Utopien

Träume der jüngsten Generation.

Hrsg. v. Steff Rohrbach und Hans Saner

LP 5, € 7.50, sFr. 14.–, ISBN 978 3 85787 605 9

Was gehen uns unsere Väter an?

Jugendliche zu den Spuren des Holocaust in der Schweiz.

Hrsg. v. Hans Saner und H.-Dieter Jendreyko

LP 41, € 9.95, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 641 7

Wiesner, Heinrich

Der Riese am Tisch

LP 25, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 625 7

Schauplätze

LP 55, € 8.50, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 655 4

Z'Graggen, Yvette

Cornelia

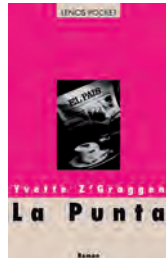
LP 64, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 664 6

Heimkehr ins Vergessene

LP 131, € 12.–, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 731 5

Die Jahre des Schweigens

LP 132, € 12.–, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 732 2



La Punta

LP 118, € 9.95, sFr. 18.–, ISBN 978 3 85787 718 6

Matthias Berg

LP 82, € 10.50, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 682 0

Oktobergras

LP 74, € 9.95, sFr. 19.–, ISBN 978 3 85787 674 5

Ziegler, Hilde

Guten Morgen, Goethe Nacht.

Beobachtungen aus der Dreiländerecke

LP 98, € 8.80, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 698 1



Während der Verlobung wirft einer einen Hering

an die Decke. 198 Erinnerungen eines Kindes

LP 76, € 9.95, sFr. 16.–, ISBN 978 3 85787 676 9

Eine Übersicht der lieferbaren Titel im Hauptprogramm ist in der Herbstvorschau abgedruckt.

Ein Gesamtverzeichnis aller lieferbaren Bücher finden Sie auf unserer Website: www.lenos.ch.

Prospekt
Die arabische Welt
bei LENOS

Bestell-Nr. 95577



Vertreter

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Said Benali
Sperberweg 8, 21244 Buchholz
Telefon 04181 21 85 05 / Telefax 04181 21 85 06
saidbenali@aol.com

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Thilo Kist
Danckelmannstrasse 11, 14059 Berlin
Telefon 030 325 84 77 / Telefax 030 321 55 49
t.kist@t-online.de

Nordrhein-Westfalen

Karl Halfpap
Postfach 30 05 13, 50775 Köln
Telefon 0221 923 15 94 / Telefax 0221 923 15 95
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Stephan Weber
Kurt-Schumacher-Ring 56, 63303 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 06103 93 94 00 / Telefax 06103 93 94 01
info@weber-verlag.de

Bayern

Wolfgang Determann
c/o Vertreterbüro Würzburg
Huebergasse 1, 97070 Würzburg
Telefon 0931 174 05 / Telefax 0931 174 10
determann@sitwell.de

Baden-Württemberg

Detlef Klatt
Alemannenstrasse 26, 76532 Baden-Baden
Telefon 0175 522 82 55 / Telefax 07221 30 20 49
detlefklatt@t-online.de

Österreich, Südtirol

Helga Schuster
Schönbrunner Strasse 133/4, 1050 Wien
Telefon/Telefax 0676 529 16 39
helga.b.schuster@gmail.com

Schweiz

Giovanni Ravasio
Klosbachstrasse 33, 8032 Zürich
Telefon 044 260 61 31 / Telefax 044 260 61 32
g.ravasio@hispeed.ch

Auslieferungen Kontakt

Deutschland, Österreich

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Nina Kallweit
Postfach 9
35461 Fernwald
Telefon 0641 943 93 24
Telefax 0641 943 93 89
n.kallweit@prolit.de
www.prolit.de

Schweiz

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis
Telefon 044 762 42 60
Telefax 044 762 42 10
verlagsservice@ava.ch
www.ava.ch

Pressekontakt

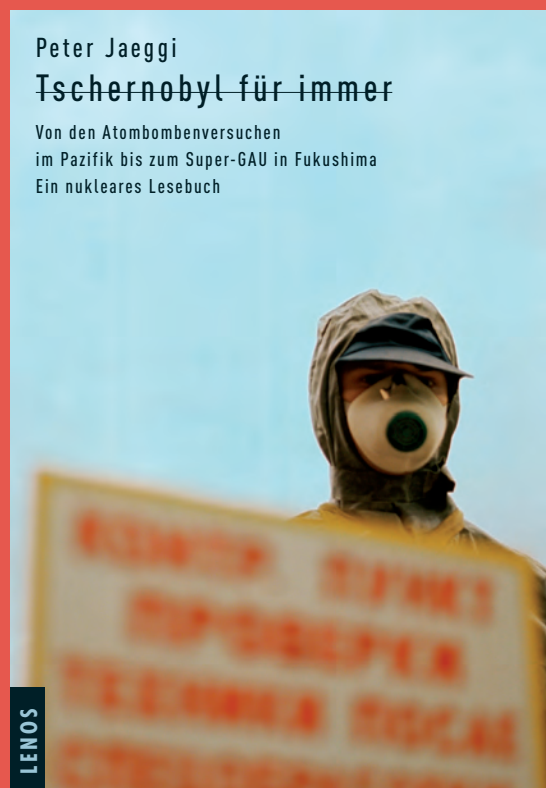
Lenos Verlag
Christoph Blum
Spalentorweg 12
Postfach
CH-4003 Basel
Telefon +41 (0)61 261 34 14
lenos@lenos.ch
www.lenos.ch

Lenos ist Mitglied von
SWIPS – Swiss Independent Publishers
www.swips.ch



Umschlagbild: Bibliothèque de Genève, Jean-Jacques Rifaud

Tschernobyl 1986 – Fukushima 2011: zwei nukleare Katastrophen und ihre Folgen



Peter Jaeggi

Tschernobyl für immer

Von den Atombombenversuchen
im Pazifik bis zum Super-GAU in Fukushima
Ein nukleares Lesebuch

»Wer dieses Buch gelesen hat,
weiss, worum es geht. –
Ein spannender, äusserst vielfältiger
Beitrag zur Atomdebatte.«

Schweizer Radio DRS

408 Seiten, broschiert, mit zahlreichen
Farbfotos, Abbildungen und einem Leporello
€ 24.90, sFr. 34.–
ISBN 978 3 85787 419 2

Auslieferung Deutschland/Österreich

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Postfach 9
D-35461 Fernwald
Telefon 0641 943 93 24
Telefax 0641 943 93 89
n.kallweit@prolit.de
www.prolit.de

Auslieferung Schweiz

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Telefon 044 762 42 60
Telefax 044 762 42 10
verlagsservice@ava.ch
www.ava.ch